

Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 7 (1917)
Heft: 5

Rubrik: Die neuen Films

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die neuen Films.

Albert Vuagneux, Lausanne

gibt bekannt, dass der im letzten Heft annoncierte Film „Fatty im Laden“ nicht so heisst, sondern „Julot im Laden“ heissen muss. Wir verweisen dann speziell auf die Doppelseite im gegenwärtigen Heft mit den vier kurz skizzierten, amerikanischen, burlesken Lustspielen, die schon dermassen Anklang gefunden haben, dass demnächst noch drei weitere Piècen zu den schon sechs publizierten erscheinen werden.

Der grosse Film „Unter der Drohung“ (Sous le menace), Liebesdrama in 5 Akten mit Luise Derval, läuft gegenwärtig im Eden-Theater in Zürich und fand den ungeteilten Beifall des Publikums. Ein weiterer Prachtfilm vom Hause Vuagneux „Der kleine Lord Fountleroy“ ist ein Schlager ersten Ranges, der jedem Theater empfohlen werden darf, das auf erstklassige Films hält. Der Vertreter für die deutsche Schweiz des Hauses Vuagneux ist Herr R. E. Francesconi in Zürich, Kyburgstrasse 21.

Pathé frères, Zürich

Im Heft 52-1916 war ein Film inseriert, betitelt „Sein Sonnenschein“, ein Schauspiel in 3 Akten mit der kleinsten Künstlerin der Welt, der liebreizenden Mary Osborne in der Hauptrolle. Auch die Beschreibung des Films brachten wir im gleichen Heft. Nun war für diese

Woche die Premiere dieses prächtigen, ganz einzigen Films in seiner Art im Speck'schen Etablissement angesagt, hatten aber bei Niederschrift dieser Zeilen noch nicht die Gelegenheit, den Film selbst zu sehen und werden in der nächsten Nummer dann darauf zurückkommen. So viel steht aber fest, dass der Film mit der kleinen vierjährigen Osborne ein Zugstück ersten Ranges darstellt, das in Frankreich, überall wo es bisher gegeben, mit „stürmischem Applaus“ begrüsst wurde. Es gibt Filme, die im Kino sogar applaudiert werden, und dieser ist einer davon.

Chr. Karg, Luzern

Diese allezeit regsame Firma hat mit ihrem Film „Mère française“ einen guten Griff getan. Im Cinéma-Palace, wo derselbe zum ersten Male in der Schweiz gezeigt wurde, musste er des grossen Erfolges wegen, um weitere acht Tage verlängert werden, so dass zu erwarten ist, dass der prächtig gelungene Film auch in andern Theatern der Schweiz mit grossem Beifall aufgenommen werden wird.

Neben diesem grossen Drama bringt die Firma Karg diese Woche eine ganze Reihe von nur erstklassigen Lustspielen aus deutschen Fabriken, sowie der französischen Gesellschaften der Vitagraph-, Eclair- und Eclipse-Serien.

Kino zu kaufen gesucht

in der deutschen oder französischen Schweiz.

Gefl. ausführliche Offerten über Lage, Einrichtung, Rendite u. s. w. sind unter Chiffre 1150³/₃ an die Verlagsanstalt Emil Schäfer & Cie., A.-G., Gerbergasse 8, Zürich I. zu richten.

Film-Verleihgeschäft

sucht einen **gewandten Operateur**, deutsch und französisch sprechend, per sofort für Arbeiten im Filmverleih (auch Vorführung).

Offerten sub Chiffre X. F. 512 an die Expedition des „Kinema“ in Zürich.

E. Gutekunst, Spezialgeschäft für Kinematographie-Projektion, Klingenstrasse 9, Zürich 5, Telefon 4559.

Lieferung und Installation kompl. Kino-Einrichtungen. — Grosses Lager in Projektions-Kohlen Siemens A. & S. A. etc.

————— Gebrauchte Apparate verschiedener Systeme. —————

Umformer, Transformer, Widerstände, Schalttafeln, Klein-Motoren, Projektionsapparate, Glühlampen etc.

☞ **Fabrikations- und Reparaturwerkstätte.** ☞

Antiseptische Desinfektions-Essenz „Pinastrozon“ luftfrischendes Zerstäubungs-Parfüm (in 100facher Konzentration):
 100 Gr.: à 8.—; 500 Gr.: à 32.—;
 250 Gr.: à 18.—; 1000 Gr.: à 60.—.
 Allein-Herstellung und Versand durch: Pinastrozon-Laboratorium „Sanitas“ Lenzburg. 1046

Livrées für Kino-Portiers

liefert prompt und billig

Confections-Haus G. Bliss,
 Limmatquai 8, Zürich I.

r1016